

Standesbegehren SP-GRÜ-Fraktion:**«Besteuerung der Flugtickets in der Höhe der CO₂-Abgabe auf Flugbenzin / Kerosin**

Der Hitzesommer 2018 ist vorbei. Viele Menschen, Tiere und die Natur haben unter der Hitze und der Trockenheit stark gelitten. Der Grund dafür liegt in der Klimaerwärmung, ausgelöst durch einen stetig ansteigenden CO₂-Gehalt in der Atmosphäre.

Die Schweiz hat sich im Klimaabkommen von Paris dazu verpflichtet, ihren CO₂-Ausstoss massiv zu reduzieren. Mittels der CO₂-Abgabe auf fossilen Brennstoffen wird eine Reduktion des CO₂-Ausstosses verursachergerecht zu erreichen sein. Allerdings ist diese viel zu gering, um die Klimaziele von Paris zu erreichen, da wichtige Bereiche von der CO₂-Abgabe ausgenommen sind. So bezahlen die Fluggesellschaften keine CO₂-Abgabe auf ihr Flugbenzin / Kerosin. Dies ist extrem stossend, denn damit subventioniert der Bund indirekt die umweltbelastende Fliegerei und das in der Verfassung verankerte Verursacherprinzip wird verletzt. Der Flugverkehr ist in der Schweiz bereits für über 18 Prozent des gesamten menschengemachten Klimaeffekts verantwortlich – Tendenz steigend. Eine direkte CO₂-Abgabe auf Flugbenzin / Kerosin ist bei internationalen Flügen nicht möglich, deshalb sollen die Flugtickets direkt besteuert werden. Die Höhe des Zuschlags richtet sich nach einer allfälligen CO₂-Abgabe auf Flugbenzin / Kerosin. Diejenigen, die viel fliegen, sollen auch mehr an die Reduktion des CO₂ bezahlen.

Die Schweiz als Land, das sich gerne auf seinen guten Umweltschutz beruft, soll endlich eine Flugticket-Abgabe einführen, wie es bereits Grossbritannien, Frankreich, Deutschland und andere europäische Länder vorgemacht haben. Um die Klimaziele zu erreichen, braucht es in allen wesentlichen Bereichen Anstrengungen. Wir werden nicht darum herumkommen, die Flugtickets zu besteuern, denn nur damit kann der rasant wachsende Flugverkehr eingedämmt werden. Der Verkehr auf der Schiene braucht gleich lange Spiesse wie derjenige in der Luft.

Das Präsidium wird eingeladen, bei der Bundesversammlung eine Standesinitiative mit folgendem Inhalt einzureichen:

Der Kantonsrat lädt die Bundesversammlung ein, eine Flugticketabgabe einzuführen, die der Höhe einer allfälligen CO₂-Abgabe entspricht. Der Zeitpunkt ist im Moment günstig, da noch in diesem Jahr das CO₂-Gesetz im Parlament beraten wird.»

17. September 2018

SP-GRÜ-Fraktion